

**Antrag auf Umstellung einer Fahrerlaubnis / auf Ausstellung eines Ersatzführerscheins /
Auflagenänderung / FQN**

Familienname	Staatsangehörigkeit	Geschlecht <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> d
Vorname	Geburtsname	
Geburtsdatum	Geburtsort	
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		
Telefon bzw. Mobiltelefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)	

Ich beantrage

die Umstellung (Pflichtumtausch) meiner Fahrerlaubnis in den aktuellen Kartenführerschein

die Ausstellung eines Ersatzführerscheins aufgrund

Verlust (persönliche Vorsprache erforderlich) Diebstahl (Diebstahlanzeige ist beigefügt)

Namensänderung

Beschädigung

Sonstige: _____

die Auflagenänderung (Ausstellung eines Ersatzführerscheins aufgrund Auflagenänderung)

Eintragung B96

Eintragung B196

Austragung Sehhilfe

Sonstige: _____

die Ausstellung eines Fahrerqualifizierungsnachweises (FQN) – ohne Verlängerung CE/DE

Angaben zum bisherigen Führerschein:

Klasse(n)	ausgestellt am/erteilt am
erteilt durch Behörde	Führerscheinnummer/Listennummer

Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Angaben.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Führerscheinstelle meinen Antrag nach Ablauf von 6 Monaten als zurückgenommen behandelt, wenn ich bis zu diesem Termin meinen Kartenführerschein bzw. Ersatzführerschein nicht abgeholt habe. Die entrichtete Verwaltungsgebühr verfällt hierdurch.

Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn die vorstehenden Fragen vollständig beantwortet wurden. Ihre Kenntnis ist zur Bearbeitung nach Maßgabe der Fahrerlaubnisverordnung, unter Beachtung des Landesdatenschutzgesetzes erforderlich.

Datum, Unterschrift, Antragsteller*in:

Anlagen: 1 biometrisches Lichtbild in Papierform, Größe 35 x 45 mm, Kopie bisheriger Führerschein

Die Abholung des Führerscheins mit gültigem Ausweisdokument ist gewünscht:

in der Fahrerlaubnisbehörde Tauberbischofsheim auf dem Bürgermeisteramt

Bitte beachten Sie:

Die Abholung für Bürgerinnen und Bürger des Stadtgebiets Tauberbischofsheim ist lediglich in der Fahrerlaubnisbehörde Tauberbischofsheim nach **vorheriger Terminabsprache** möglich.

Der FQN wird direkt von der Bundesdruckerei an die Meldeanschrift versandt.

Hinweise zur Umstellung vom Papierführerschein in den Kartenführerschein

Hinweis zur bisherigen Fahrerlaubnisklasse 3 und 2 im Papierführerschein

Die bisherige Fahrerlaubnisklasse 3 berechtigt zum Führen von Zugfahrzeugen bis 7,5 Tonnen und einem einachsigen Anhänger oder einem zulassungsfreien Anhänger (Zugkombination bis max. 18,75 Tonnen können gefahren werden).

Aus Gründen der Besitzstandswahrung erhalten Inhaber der bisherigen Fahrerlaubnisklasse 3 weiterhin die Berechtigung, Zugfahrzeuge bis 7, 5 Tonnen und einen einachsigen Anhänger bzw. zulassungsfreien Anhänger zu fahren.

Sollten Sie künftig Zugkombinationen von nicht mehr als 12 Tonnen fahren, erhalten Sie die neue Fahrerlaubnisklasse C1E unbefristet. Sollten Sie künftig Zugkombinationen bis 18,75 Tonnen fahren, erhalten Sie die Fahrerlaubnisklasse CE79 beschränkt auf diese Zugkombination befristet bis zur Vollendung des 50. Lebensjahr. Bei einer Verlängerung wird eine gesundheitliche Überprüfung durchgeführt.

Bei der Umstellung einer Fahrerlaubnis der alten Klasse 2 wird diese ebenfalls bis zur Vollendung des 50. Lebensjahr befristet. Bei einer Verlängerung wird eine gesundheitliche Überprüfung notwendig.

Welche Zugkombination möchten Sie künftig fahren?

bis 12 Tonnen bis 18,75 Tonnen

Hinweis für Personen, die in der Land- und Forstwirtschaft tätig sind

Dieser Personenkreis erhält bei Umstellung der **bisherigen Fahrerlaubnisklasse 3 auf Antrag** die neue **Fahrerlaubnisklasse T**.

Dies bedeutet, dass Zugmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h, die jeweils nach ihrer Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h, die jeweils nach ihrer Bauart zur Verwendung für land- und forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt sind und für solche Zwecke eingesetzt werden (jeweils auch mit Anhänger) gefahren werden dürfen.

Ich beantrage die Klasse T und füge dem Antrag einen Nachweis über die land- und/oder forstwirtschaftliche Tätigkeit bei



Name, Vorname:
Geburtsdatum:
Geburtsort:

Unterschrift

mit schwarzem, feinem Stift mittig im Feld

A large empty rectangular box with a thick black border, intended for a signature. The box is oriented horizontally and occupies a significant portion of the right side of the page.